

proDente Aktion 2007 + Paket mit Blick auf Tag der Zahngesundheit

Der nächste Tag der Zahngesundheit kommt bestimmt. Mit einer Aktion möchte proDente bis zum Tag der Zahngesundheit am 25. September 2007 Zahnärzte und Zahntechniker von den attraktiven Angeboten der Initiative überzeugen. Für nur 10,00 € hat proDente ein attraktives Angebot zusammengestellt. Neben einem Kommunikationsleitfaden und einer Mustermappe mit allen Broschüren enthält das Aktionspaket die vertonte PowerPoint-CD mit vier Präsentationen zu „Ästhetik“, „Kaufunktion“, „Prothetik“ und „Prophylaxe“ und eine DVD (auch als VHS erhältlich) des Films „Ein Zahn ist futsch“. Zahnärzte und Zahntechniker sparen also 20,00 €. Das Paket kann über die Hotline 01805/55 22 55 oder im Internet unter www.prodente.de bestellt werden.

Die Präsentations-CD eignet sich für Veranstaltungen wie einem Tag der offenen Tür oder einem Messeauftritt. Vier Präsentationen können vertont abgespielt oder eigenständig vorgetra-



gen werden. Der CD liegt ein Handout bei, das als Vortragsmanuscript für eigene Präsentationen dient.

Film mit dem Erfinder der Maus

Ein kleiner Spielfilm über einen ausgeschlagenen Zahn rundet das Paket ab. Regisseur der Produktion ist Armin Maiwald, einer der Miterfinder der Sachgeschichten in der „Sendung mit der Maus“. Erzählt wird die Geschichte eines Vaters, der eines Tages beim Sport einen Zahn verliert. Der Film kann in Zahnarztpraxen und auf kleinen Messen zum Einsatz kommen. Mit rund sechs Minuten hat er eine ideale Länge, um über das Thema Zahngesundheit und Implantologie zu informieren.

Leitfaden über Pressearbeit und Marketing

Schließlich bekommen interessierte Fachleute einen Gesamteindruck in die Informationsbroschüren von proDente. Besonders lehrreich: der Leitfaden „Kommunikation“, der auf 22 Seiten einen anschaulichen Überblick über Pressearbeit und Marketing in der Zahnarztpraxis oder dem zahntechnischen Labor vermittelt. Viele Praxistipps und Checklisten umfasst der Leitfaden. Alle praktischen Beispiele sind auch im Internet herunterladbar.

Schwarze Dreiecke einfach vermeidbar

Schwarze Löcher sind manchen Menschen aus der Welt- raumforschung ein Begriff – aber schwarze Dreiecke? Wer sich über schwarze Dreiecke Gedanken macht, denkt auch nicht an unendliche Weiten, sondern daran, wie er Ihnen zu einem schönen Lächeln verhilft.

Wenn sichtbare Zähne unregelmäßige Lücken aufweisen, ist zumeist ein Zahnfleischschwund die Ursache. Diese Art des entzündungsfreien Zahnfleischrückgangs verursacht deutlich sichtbare dunkle Dreiecke in den sichtbaren Zahnreihen.

Häufig ist das Zahnfleisch langfristig überlastet worden. So führen eine falsche Putztechnik oder mangelhafte Mundhygiene zu einem Schwund des Zahnfleisches. Auch Lippen- oder Zungenpiercings setzen dem Zahnfleisch zu. Andere Gründe sind genetischer Natur: Dünnes Zahnfleisch oder ein zu nah am Zahn ansetzendes Lippen- oder Wangenbändchen begünstigen den Rückgang ebenfalls.

Zumeist altersbedingt

Zumeist ist der Effekt allerdings altersbedingt und kann durch Zahnfleischerkrankungen massiv beschleunigt werden. Es entsteht ein sichtbares dunkles Feld, weil die Bereiche, die früher mit Zahnfleisch ausgefüllt waren, jetzt den freien Blick in die dunkle Mundhöhle ermöglichen. Die Größe dieser sogenannten schwarzen Dreiecke wird von der Zahnform bestimmt.

Bei eher dreieckigen Zahnformen, die sich von der Schneidekante zum Zahnfleisch hin stark verschmälern, sind diese schwarzen Dreiecke wesentlich größer und damit auch auffälliger als bei eher quadratischen Zahnformen, die sich zum Zahnfleisch nur wenig verschmälern.

Kleine Eingriffe – große Wirkung

Diese Schönheitsfehler kann die moderne Zahnmedizin einfach lösen. Sie werden mit Komposit verkleinert oder sogar verschlossen. Ergebnis: Eine erhebliche Verbesserung des Aussehens. Das schöne Lächeln kehrt zurück und hinterlässt vielfach einen optisch verjüngten Eindruck.

Für die Patienten ist die Behandlung mit wenig Unannehmlichkeiten verbunden. Sie kann in der Regel in einer Sitzung abgeschlossen werden.